

## Agenda

### Strategien und Maßnahmen zur De-Radikalisierung im Strafvollzug

9. April 2019, 09.00 – 17.00

09.00 - 9.15	<b>Registrierung &amp; Kaffee</b>
9.15 - 10.00	<p><i><b>Eröffnung und Projektüberblick</b></i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>❖ Eröffnung der Konferenz <i>Dr. Karin Dotter-Schiller, BMVRDJ</i> <i>Prof. Dr. Michael Lysander Fremuth, Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte (BIM)</i></li><li>❖ Tages- und Projektüberblick <i>Nora Katona, BIM</i></li></ul>
10.00 - 12.00	<p><i><b>Was kann der Strafvollzug leisten?</b></i> <i>Radikalisierung und De-Radikalisierungsarbeit – welche Rolle spielt der Strafvollzug? Welchen Beitrag kann der Strafvollzug leisten? Welche Herausforderungen gibt es und was braucht es?</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>❖ Kleingruppen &amp; Diskussion <i>Moderation: Moritz Birk, BIM</i></li></ul>
12.00 – 13.00	<b>Mittagessen</b>
13.00 – 15.00	<p><i><b>Strategien und Maßnahmen zur De-Radikalisierung im Strafvollzug – Teil I</b></i> <i>Bestehende Strategien und Maßnahmen zur Extremismus-Prävention und De-Radikalisierung im Strafvollzug - Erfahrungen, Herausforderungen und Empfehlungen.</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>❖ Vorstellung der bestehenden Strategien und Maßnahmen <i>Nora Katona, BIM</i></li><li>❖ Kleingruppen</li></ul>
15.00 – 15.30	<b>Kaffeepause</b>
15.30 – 16.30	<p><i><b>Strategien und Maßnahmen zur De-Radikalisierung im Strafvollzug – Teil II</b></i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>❖ Diskussion <i>Moderation: Philipp Hamedl, BIM</i></li></ul>
16.30 – 17.00	<p><i><b>Ausblick und Abschluss</b></i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>❖ Ausblick und nächste Schritte <i>Nora Katona, BIM</i></li><li>❖ Abschlussrede <i>Dr. Karin Dotter-Schiller, BMVRDJ</i></li></ul>

Dieses Projekt wird finanziert durch die Europäische Union. In Österreich wird das Projekt kofinanziert durch den Zukunftsfonds der Republik Österreich sowie vom Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz.

